

VIDEO, LICHT UND TON...

...setzen die Botschaft einer Veranstaltung erst so richtig in Szene

// Um aus Events nachhaltige Erlebnisse zu machen und die Zielgruppe zu erreichen, bedarf es neben einer kreativen Leitidee, einer passenden Location und einem ausgeklügelten Veranstaltungskonzept v.a. auch des gekonnten Einsatzes von Video-, Licht- und Ton-Technik. Die kreativen Köpfe hinter der Medientechnik sind es, die Inszenierungen erst zum Leben erwecken und damit die Botschaft einer Veranstaltung in Szene setzen. Dies wurde auf beeindruckende Weise auf der von Gahrens + Battermann medientechnisch betreuten Eröffnungsveranstaltung der HMI 2010 in Hannover sichtbar.

Hauptdarsteller jeder Veranstaltung ist natürlich der Eventinhalt selbst, also die Botschaft, die transportiert werden soll. Die Eventtechnik hat die besondere Aufgabe, diese Botschaft zum Ausdruck zu bringen, zu begeistern und Emotionen zu wecken – visuell, akustisch, mit Licht-, Ton- und Video-Effekten. Will sie dies erreichen, muss sie sich

// Frühzeitige Planung

in das Gesamtkonzept integrieren und die perfekte multimediale Unterstützung liefern. Die Technik trägt somit viel zum Gelingen eines Events bei und ist heute bei Veranstaltungen ein unverzichtbarer Erfolgsfaktor. Die unzähligen und mittlerweile ausgesprochen vielseitigen Lösungen, die der Markt zu bieten hat, erlauben es immer öfter, die Technik

als zentrales Gestaltungselement bis hin zum multimedialen Kunstwerk zu inszenieren. Für jeden Bereich – Video, Licht, Audio, IT – übernehmen heute spezialisierte Fachplaner die Arbeit. Dabei ist es wichtig, die Medien- und Technik-Profis möglichst frühzeitig in den Planungsprozess einzubinden. Das Herzstück einer professionellen Show- und Mediensteuerung sind kreative technische Lösungen und individuelle Programmierungen. Reine Technik-Lieferanten kommen schnell an ihre Grenzen, wenn es darum geht, die volle Kraft modernster Video-, Licht- und Ton-Technik wirksam werden zu lassen. Was es braucht ist dagegen ein ausgeklügeltes Drehbuch und eine ausgezeichnete Choreografie von menschlicher Performance und perfekt eingesetzter Technik. Hochspezialisierte Dienstleister unterstützen Auftraggeber dabei zusätzlich

mit einem europaweiten Sublieferanten-Netzwerk und sogenannten Cross-Branch Konzepten. „Bei diesen sehr individuellen Konzepten werden Ideen für neue Events aus vielen vergangenen, auch völlig branchenfremden Events zusammengestellt und verschaffen dem Event so einen atypischen Look, den die Gäste vielleicht nicht erwarten würden“, sagt Alex Weber, Geschäftsführer von Deelight Medien- und Eventtechnik. Bei der Auswahl eines kompetenten Partners sollte man darauf achten, dass möglichst die gesamte Dienstleistungskette, von Beratung und Konzeption über Planung, Realisierung und Logistik bis hin zum Vor-Ort-Service von einem Dienstleister abgedeckt wird. Professionelle Mediendienstleister arbeiten bereits bei der Ideenfindung Hand in Hand mit Event-Agenturen bzw. Verantwortlichen in

// PERFEKTES ZUSAMMENSPIEL VON MENSCH UND TECHNIK: EIN ROBOTER ALS PERCUSSIONIST, EINE CELLISTIN UND EIN VIDEOJOCKEY INSZENIEREN AUF DER HMI 2010 EINE FASZINIERENDE 'INDUSTRIESYMPHONIE'.

den Unternehmen. Dies bestätigt Ursula Dach von tennagels Medientechnik: „Gerade bei der Auswahl professioneller Medientechniker ist es von großer Wichtigkeit, dass diese bereits bei der Ideensuche und in der Planungsphase des Kunden mit am runden Tisch sitzen. Nur so ist es möglich, das Gesamtkonzept erfolgreich umzusetzen. Wenn die Umsetzung technisch noch nicht möglich ist, dann muss Technik eben neu erfunden werden. Das 'Unmögliche' gibt es nicht!“. Je nach Kundenanforderung wird das medientechnische Konzept maßgeschneidert. Egal ob Messestand, Hauptversammlung, Roadshow Präsentation oder sonstige Events, ob für große oder kleine Budgets: Medientechnik-Profis beraten jeden Kunden nach seinen Wünschen und Möglichkeiten – technisch unerfahrene Kunden ebenso wie jene, die bereits konkrete Technik-Bedarfslisten mit allen Details anfragen.

// Eröffnungsshow der HMI als Highlight

Ein gelungenes Beispiel für das perfekte Zusammenspiel einer künstlerischen Inszenierung mit modernster Medientechnik war die Eröffnungsfeier der diesjährigen Hannover Messe Industrie. Die Spezialisten von Gahrens + Battermann sorgten für die medientechnische Ausstattung der Show. Die Eröffnungsveranstaltung bestand aus diversen Reden, die mit Showparts und kurzen Videos aufgelockert wurden. Den visuellen Mittelpunkt der Bühne bildete eine 40 Quadratmeter große Tandemprojektion. Die Show startete mit einer beeindruckenden 'Industriesymphonie' bestehend aus einem Roboter als Percussionist, einer Cellistin und einem Videojockey. Links auf der Bühne stand ein Roboter. Um ihn herum – in seiner Reichweite – waren diverse Tonnen, Rohre und metallische Klangspiele aufgebaut, so dass der



Roboter wie ein Schlagzeuger darauf 'spielen' konnte. Dieser Roboter war Bestandteil jeder Showeinlage, indem er einen Tusch oder eine kurze Liedsequenz anspielte. Die Hauptshow wurde von der Cellistin in der Mitte der Bühne eingeleitet. Rechts von ihr war als Gegensatz zum Roboter ein Videojockey-Pult aufgebaut. Die Cellistin fing an ein Stück zu spielen, worauf der Roboter erwachte und immer mehr in das Stück integriert wurde. Das Tempo erhöhte sich und der Videojockey mixte Videobilder und eigene Sounds dazu. Die Zuspelungen der verschiedenen Quellen wurden mithilfe eines Medienservers gesteuert. Dabei bestand die Herausforderung in der Synchronisation der Robotersteuerung mit der Musik und dem Video. Hierzu gab es vorab zwei Probeaufbauten. Beim ersten wurde getestet, ob die Mediensteuerung die Robotersteuerung und die Musik steuern und immer wieder reproduzierbar synchronisieren konnte. Erst beim zweiten Probeaufbau kamen die Cellistin und der Videojockey hinzu. „Es bedurfte zahlreicher Proben und Änderungen bis die Inszenierung perfekt einstudiert war. Doch der Aufwand hat sich gelohnt und wir sind stolz, wie bereits in den Jahren zuvor eine beeindruckende Show realisiert zu haben“, freut sich Thorsten Evers, Projektverantwortlicher von Gahrens + Battermann. Kreativagentur war insglück aus Berlin. (ro)